

# Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG



*Rittal auf der Hannover Messe  
Vom 1. bis 5. April 2019  
Halle 11, Stand E06*

Rittal mit neuen Gehäuseserien AX und KX

## Das neue Original für Industrie 4.0

**Produkt-Premiere auf der Hannover Messe: Rittal zeigt die neuen AX Kompakt-Schaltschränke und KX Kleingehäuse. Die neuen AX und KX bieten nicht nur eine einfachere und schnellere Montage sowie eine höhere Flexibilität und Sicherheit. Sie wurden zur Systemlösung für Industrie 4.0 weiterentwickelt. Durch die Digitalisierung verändern sich die Anforderungen an das Produkt, sein Umfeld und seine Verfügbarkeit. Der Launch führt ein seit über 50 Jahren hergestelltes Standardprodukt in die digitale Zukunft: Der AE von Rittal ist mit über 35 Millionen produzierten Exemplaren das meist verwendete kompakte Gehäusesystem der Welt.**

Herborn, 19. März 2019 – Die Digitalisierung und Automatisierung des Industrie 4.0-Zeitalters stellt die Gehäusetechnik vor neue Herausforderungen. „Wir haben die neuen Anforderungen einer digitalisierten Industrie verstanden und Kompakt-Schaltschränke sowie Kleingehäuse nach diesen Kriterien entwickelt. Damit sind jetzt nach der Blue e+ Kühlgeräte-Serie und dem Großschranksystem VX25 all unsere Kernprodukte neu und als Systemlösung fit für Industrie 4.0“, sagt Uwe Scharf, als Geschäftsführer bei Rittal verantwortlich für die Business Units IT und Industry sowie das Marketing.

Mit einer steigenden Anzahl von in Maschinen und Anlagen eingesetzten Sensoren und Aktoren erhöht sich auch die Zahl der Komponenten und Leitungen, die in Schaltanlagen verbaut werden müssen. Zudem hält die Digitalisierung zunehmend Einzug in die Schaltschrankwerkstätten, wo der Bedarf nach Automatisierung, größtmöglicher Flexibilität und hoher Produktverfügbarkeit wächst.

### Unternehmenskommunikation

Regina Wiechens-Schwake  
Tel.: 02772/505-2527  
E-Mail: wiechens-schwake.r@rittal.de

Steffen Maltzan  
Tel.: 02772/505-2680  
E-Mail: maltzan.s@rittal.de

Christian Abels  
Tel.: 02772/505-1328  
E-Mail: abels.c@rittal.de

Rittal GmbH & Co. KG  
Auf dem Stützelberg  
35745 Herborn  
www.rittal.de

# **Presse-Information**

Rittal GmbH & Co. KG

## **Digitale Kette vom Kunden zum Kunden**

Angefangen beim Engineering, über die Bestellung bis hin zur Automatisierung – Rittal bietet durchgängige Lösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Steuerungs- und Schaltanlagenbau und liefert in Form eines digitalen Produkt-Zwillings hochwertige digitale Daten für den gesamten Konstruktions- und Bearbeitungsprozess. Durch QR-Code können alle Teile eindeutig zugeordnet werden. In dieses Systemumfeld sind mit AX und KX jetzt auch die neuen Kompaktschränke und Kleingehäuse integriert.

Das Rittal Configuration System (RiCS) als Produktkonfigurationstool beispielsweise ermöglicht eine einfache und schnelle Konfiguration von Gehäusen, Zubehörprodukten sowie Modifikationen. Dabei wird durch eine automatische Plausibilitätsprüfung gewährleistet, dass das passende Zubehör fehlerfrei konfiguriert wird. Das Ergebnis der Konfiguration kann direkt in den Rittal Online Shop überführt werden und liefert sofort eine Aussage zu Preis und Lieferzeit. Gleichzeitig kann das Konfigurationsergebnis an die Eplan Engineering-Produkte übergeben und somit im weiteren Engineering-Prozess auch mit den Modifikationen genutzt werden. Damit reduziert sich die Zeit für den Engineering-Prozess erheblich.

Nach Absendung vom Kunden trifft die Bestellung im Rittal Global Distribution Center (GDC) ein. Die Bestellungen werden direkt aus dem GDC verschickt. Das GDC ist mit der hochautomatisierten Produktion vernetzt und sorgt selbständig für Nachschub. So sind alle Serien-Produkte in Deutschland wenn gewünscht in 24 Stunden nach Bestellung beim Kunden.

# **Presse-Information**

Rittal GmbH & Co. KG

## **Hochautomatisierte Fertigung**

Gefertigt werden AX und KX im neu errichteten Werk in Haiger. Dort wurde die weltweit modernste Produktion von Kompakt-Schaltschränken und Kleingehäusen nach Industrie 4.0 Kriterien geschaffen. Durch die hochautomatisierte Produktionssteuerung wird das Werk im Verbund mit dem Distributionszentrum zu einem zentralen Glied in der Auftragsabwicklung und zu einem Garanten für die ständige Verfügbarkeit des Serienportfolios mit Zubehör.

## **Einfacher, schneller, flexibler, sicherer**

Die beiden neuen Gehäuseserien im Rittal Portfolio bieten Kunden verbesserte Funktionen und eröffnen ihnen damit neue Perspektiven auf Wertschöpfung. Schon bei der Lieferung ergibt sich eine Zeitersparnis: Die Flachteile können alle einzeln entnommen werden, so dass die sonst übliche Demontage entfällt. Einfacher wird auch die Montage von Türen und Verschlusssystemen, die meist werkzeuglos möglich ist. Der Wandbefestigungshalter kann nun auch bei schon eingebauten Komponenten von außen am Kompakt-Schaltschrank bzw. Kleingehäuse angebracht werden – bei vollem Erhalt der Gehäuse-Schutzart. Dies reduziert zudem erheblich die Gefahr von Transportschäden, da die überstehenden Wandhalter jetzt erst am Aufstellungsort montiert werden können.

Ein weiterer Vorteil ist der zusätzliche Raum, den AX und KX im Vergleich zu den Vorgängerserien AE, CM, KL, EB sowie BG bieten. Das digitalisierte Umfeld der Steuerschränke verlangt eine steigende Anzahl von Kabeln, um die wiederum deutlich gewachsene Menge an Aktoren und Sensoren zu steuern. Durch die modulare Bauweise, optimierten Ausschnitte und größeren Flanschplatten entsteht durchschnittlich bis zu

# **Presse-Information**

Rittal GmbH & Co. KG

einem Drittel mehr Raum für die Kabeldurchführung. Die Nockenprägung in den Seitenwänden begünstigt dies noch zusätzlich, indem die Innenausbauschienen einfach, präzise und formschlüssig angebracht werden können. Da diese ebenfalls ein Raster von 25 Millimetern nutzt, kann das Systemzubehör, wie zum Beispiel Leuchten oder Klemmleisten aus dem VX25 Schaltschranksystem problemlos verwendet werden. Das sorgt für geringeren Teilebedarf im System und die mechanische Bearbeitung wie Bohren etc, entfällt ganz.

Das Thema Sicherheit hat bei den Rittal Schaltschränken hohe Relevanz. Beim Einbau von Systemzubehör in den AX oder KX bleiben die Schutzarten stets erhalten. Das gilt auch für die UL-Konformität, die für die Inbetriebnahme in Nordamerika entscheidend ist. Insgesamt sorgen die neuen Features dafür, dass die Stabilität der Kompakt-Schaltschränke höher und damit die Sicherheit auch bei dynamischen Belastungen größer ist.

## **Vielfalt für unterschiedliche Anforderungen**

Die neuen Serien decken ein breites Spektrum unterschiedlicher Anforderungen ab. Wenn in Klemmenkästen und Busgehäusen nur wenige Komponenten untergebracht werden müssen, eignen sich die KX Kleingehäuse ab einer Größe von 150 mm x 150 mm x 80 mm. Die AX Kompakt-Schaltschränke sind mit Tiefen von 120 mm bis 400 mm und einer maximalen Größe bis zu 1.000 mm x 1.400 mm lieferbar. Alle Modelle wird es sowohl in lackiertem Stahlblech als auch in Edelstahl geben. Trotz gesteigerter Einsatzmöglichkeiten hat sich durch das System insgesamt die Zahl der Komponenten und Zubehörteile und damit auch die Komplexität stark verringert.

(6.507 Zeichen)

# **Presse-Information**

Rittal GmbH & Co. KG



## **Bildmaterial**

Bild 1 (fri190302800.jpg): Der neue AX von Rittal:  
Kompaktschaltschränke als Systemlösung fit für Industrie 4.0

Bild 2 (fri190401200.jpg): Rittal AX und KX eröffnen Perspektiven für  
Wertschöpfung mit Industrie 4.0

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle Rittal GmbH & Co.  
KG an.

## **Über Rittal**

Rittal mit Sitz in Herborn, Hessen, ist ein weltweit führender Systemanbieter für Schaltschränke, Stromverteilung, Klimatisierung, IT-Infrastruktur sowie Software & Service. Systemlösungen von Rittal sind in über 90 Prozent aller Branchen weltweit zu finden, etwa im Maschinen- und Anlagenbau, der Nahrungs- und Genussmittelindustrie sowie in der IT- und Telekommunikationsbranche.

Zum breiten Leistungsspektrum des Weltmarktführers gehören konfigurierbare Schaltschränke, deren Daten im gesamten Produktionsprozess durchgängig verfügbar sind. Intelligente Rittal Kühllösungen mit bis zu 75 Prozent geringerem Energie- und CO<sub>2</sub>-Verbrauch können mit der Produktionslandschaft kommunizieren und ermöglichen vorausschauende Wartungs- und Servicekonzepte. Innovative IT-Lösungen vom IT-Rack über das modulare Rechenzentrum bis hin zu Edge und Hyperscale Computing Lösungen gehören zum Portfolio.

Die führenden Softwareanbieter Eplan und Cideon ergänzen die Wertschöpfungskette durch disziplinübergreifende Engineering-Lösungen, Rittal Automation Systems durch Automatisierungslösungen für den Schaltanlagenbau. Rittal liefert in Deutschland binnen 24 Stunden zum Bedarfstermin – punktgenau, flexibel und effizient.

Rittal wurde im Jahr 1961 gegründet und ist das größte Unternehmen der inhabergeführten Friedhelm Loh Group. Die Friedhelm Loh Group

# **Presse-Information**

Rittal GmbH & Co. KG

ist mit 18 Produktionsstätten und 80 Tochtergesellschaften international erfolgreich. Die Unternehmensgruppe beschäftigt 12.000 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2018 einen Umsatz von 2,6 Milliarden Euro. Zum zehnten Mal in Folge wurde das Familienunternehmen 2018 als Top Arbeitgeber Deutschland ausgezeichnet. In einer bundesweiten Studie stellten die Zeitschrift Focus Money und die Stiftung Deutschland Test fest, dass die Friedhelm Loh Group 2018 bereits zum dritten Mal in Folge zu den bundesweit besten Ausbildungsbetrieben gehört.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.rittal.de](http://www.rittal.de) und [www.friedhelm-loh-group.com](http://www.friedhelm-loh-group.com).